

# Studie „ENERGIEWELT OST 2015“

Eine Ergebnisdarstellung

**envia** M-Gruppe



VORWEG GEHEN

# Studiendesign: Ablauf der Energiewelt Ost 2015

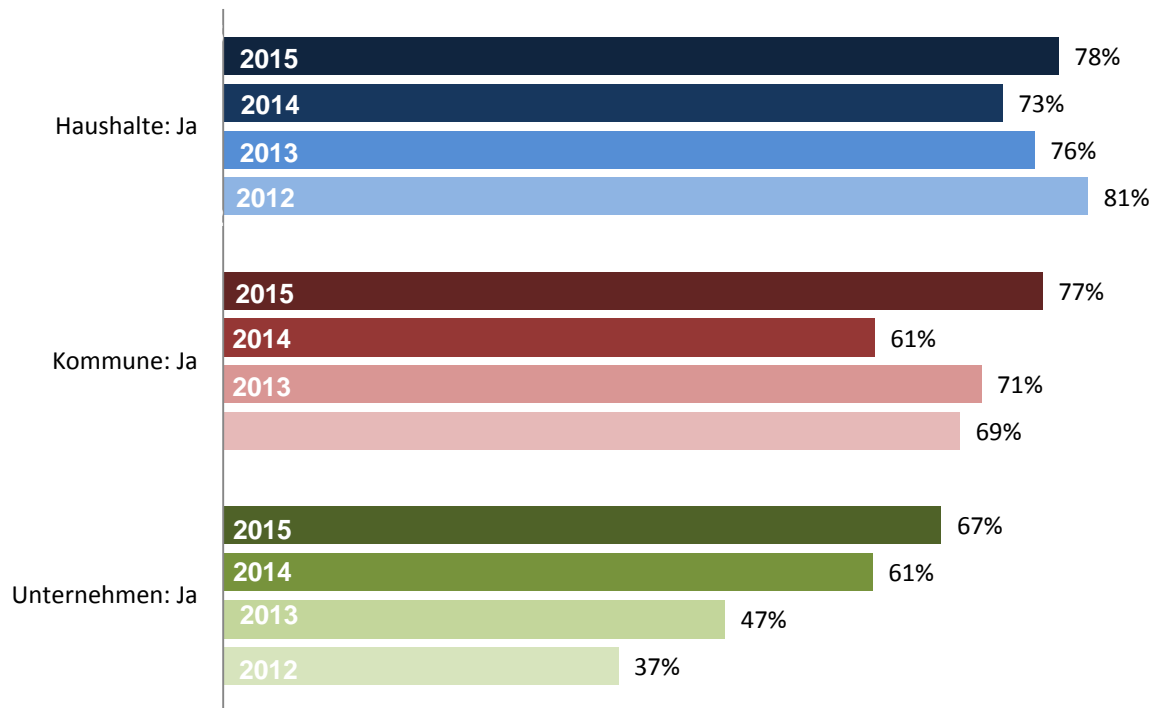
- vierte Umfrage seit 2012
- Durchgeführt durch das Kompetenzzentrum für öffentliche Wirtschaft, Infrastruktur und Daseinsvorsorge e.V. der Universität Leipzig
- Befragt wurden Haushalte, Kommunen und energieintensive Unternehmen in Ostdeutschland:
  - > repräsentative, telefonische Befragung ostdeutscher Haushalte mittels eines standardisierten Fragebogens (Stichprobengröße: 1.650 Haushalte, untergliedert nach Bundesland, Stadt und Land, Altersgruppe)
  - > repräsentative, schriftliche Befragung aller ostdeutschen Kommunen mit mind. 3.000 Einwohnern mittels eines standardisierten Fragebogens (n=781, Rücklaufquote: 22%)
  - > repräsentative, schriftliche Befragung energieintensiver Unternehmen mittels eines standardisierten Fragebogens (n=368, Rücklaufquote: 16%)
- Zeitraum der Befragung: Januar, Februar 2015

UNIVERSITÄT LEIPZIG



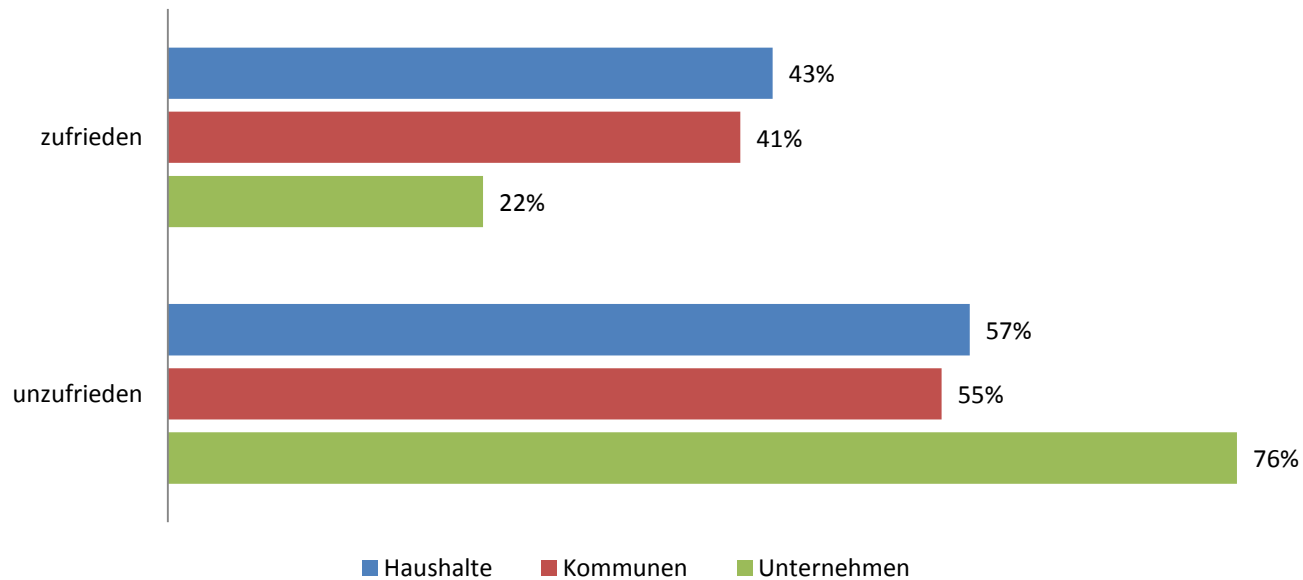
# Energiewende: Ja – der richtige Weg.

Frage: Befürworten Sie die Energiewende und die damit zusammenhängenden Maßnahmen?



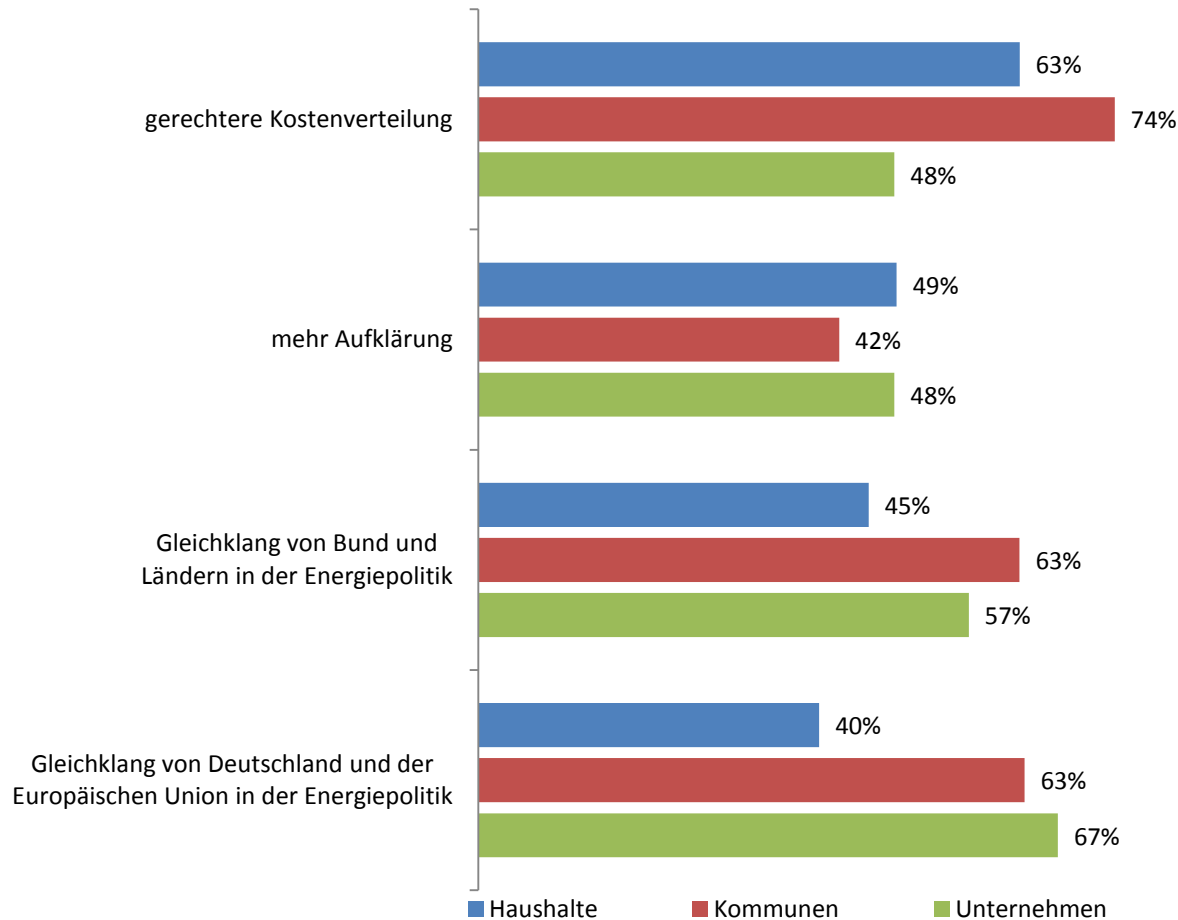
# Energiewende: Gut gedacht, aber nicht gut gemacht.

Frage: Wie zufrieden sind Sie mit der Umsetzung der Energiewende?



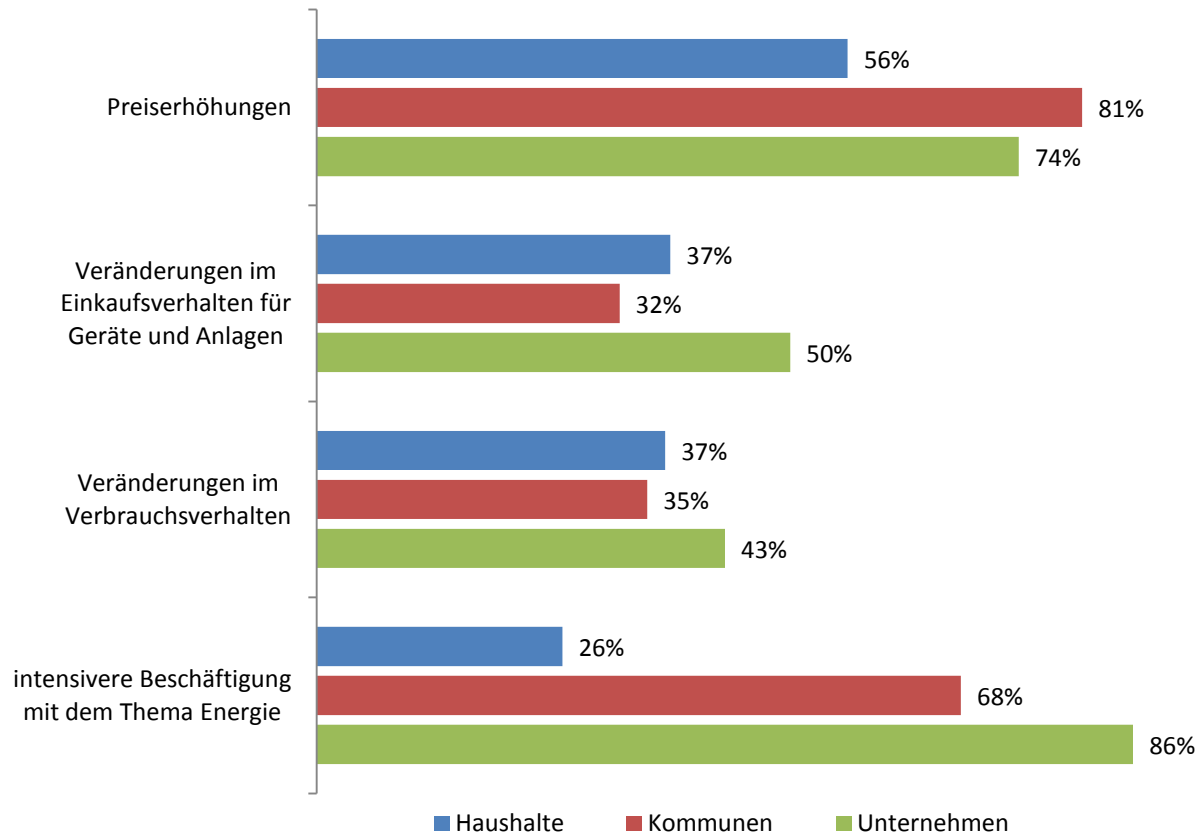
# Energiewende: Woran hakt's? - Nur die Unzufriedenen schaffen den Fortschritt.

Frage: Was müsste aus Ihrer Sicht bei der Umsetzung der Energiewende verbessert werden?



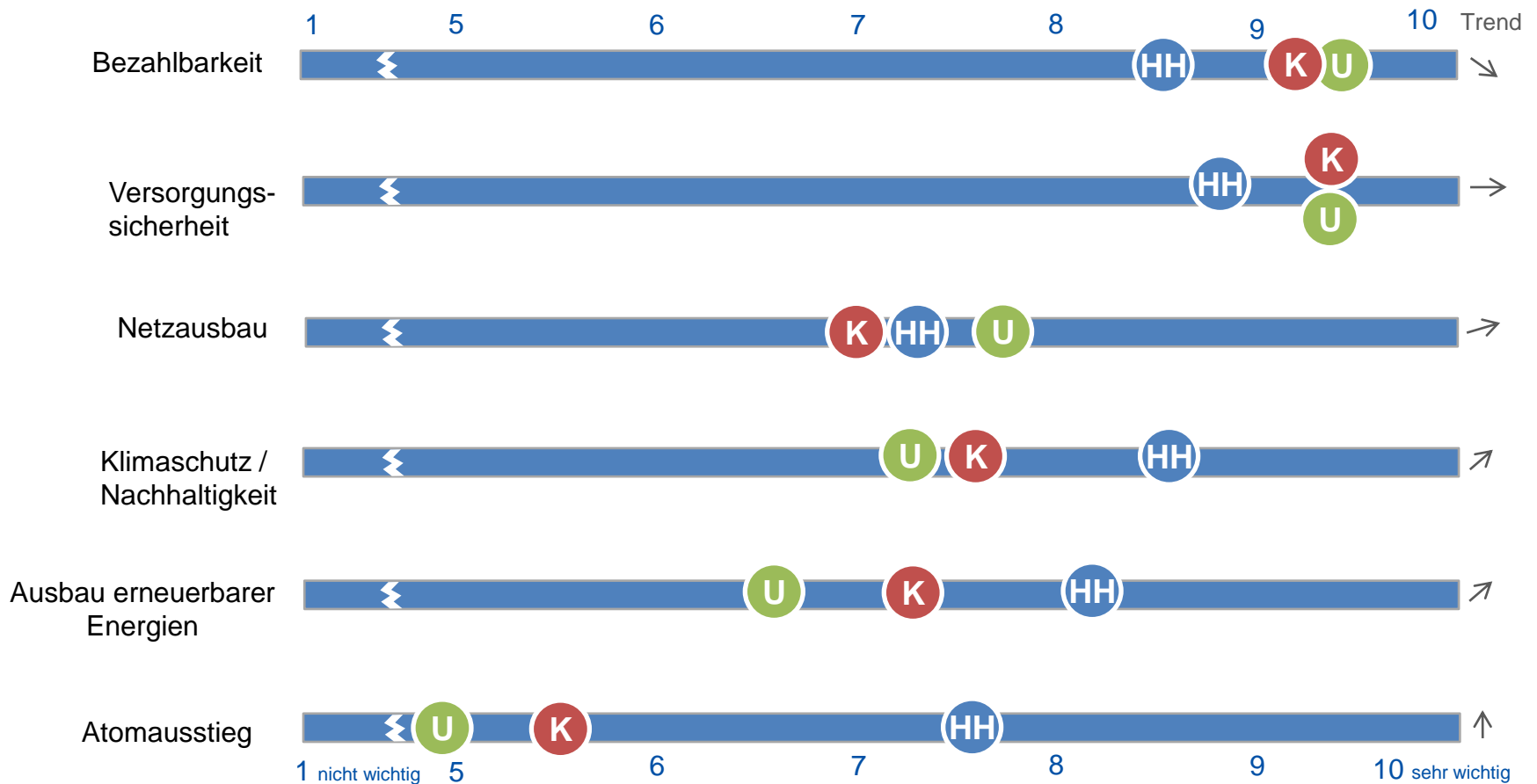
# Energiewende: Der Preis ist heiß.

Frage: Welche Auswirkungen der Energiewende sind für Sie bisher am spürbarsten?



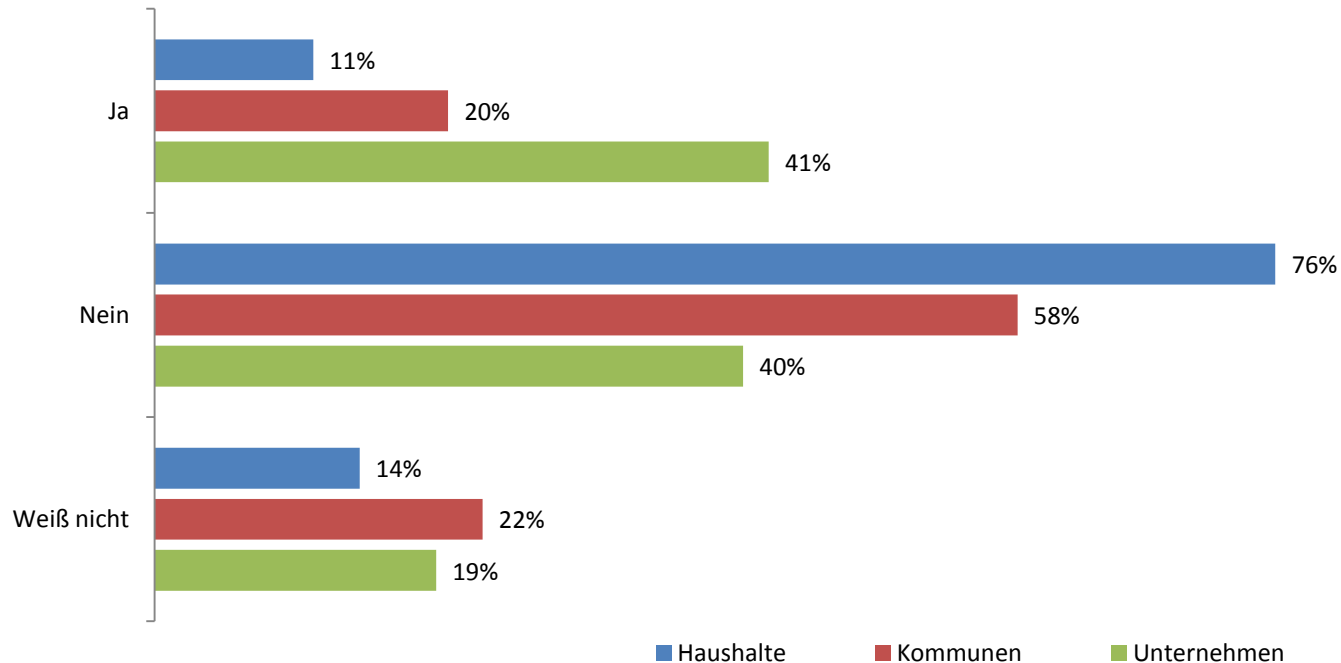
# Energiewende: Bezahlbar und sicher soll es sein.

Frage: Welche Schwerpunkte sind Ihnen im Rahmen der Energiewende am wichtigsten?



# Versorgungssicherheit: Unbegründete Sorge!?

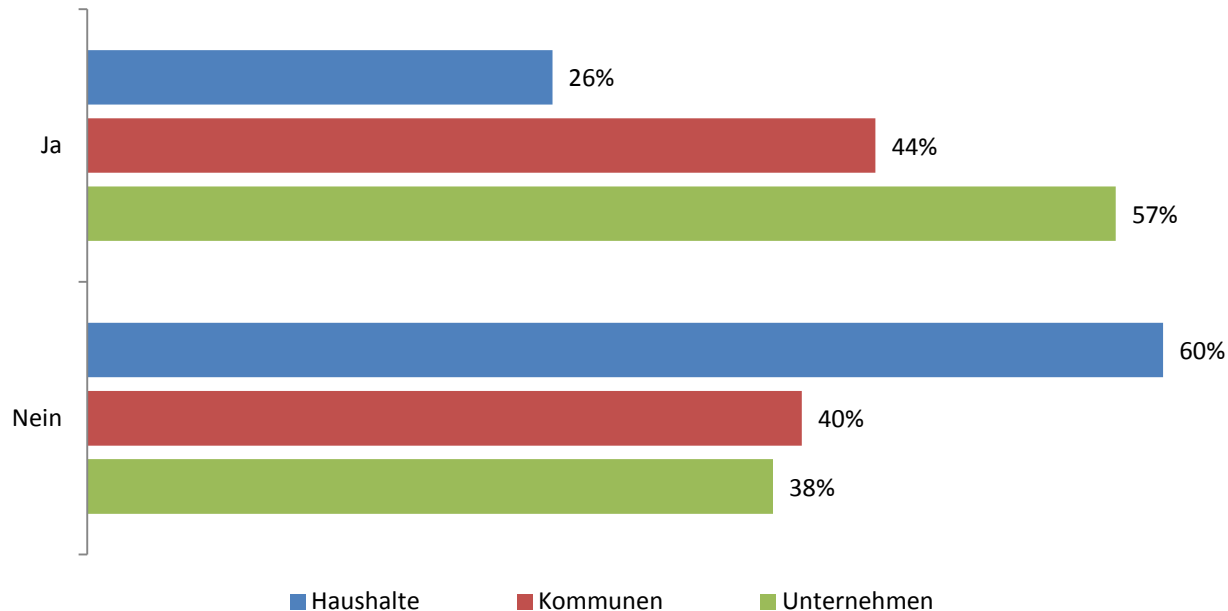
Frage: Ist aus Ihrer Sicht durch die Energiewende die Versorgungssicherheit gefährdet?





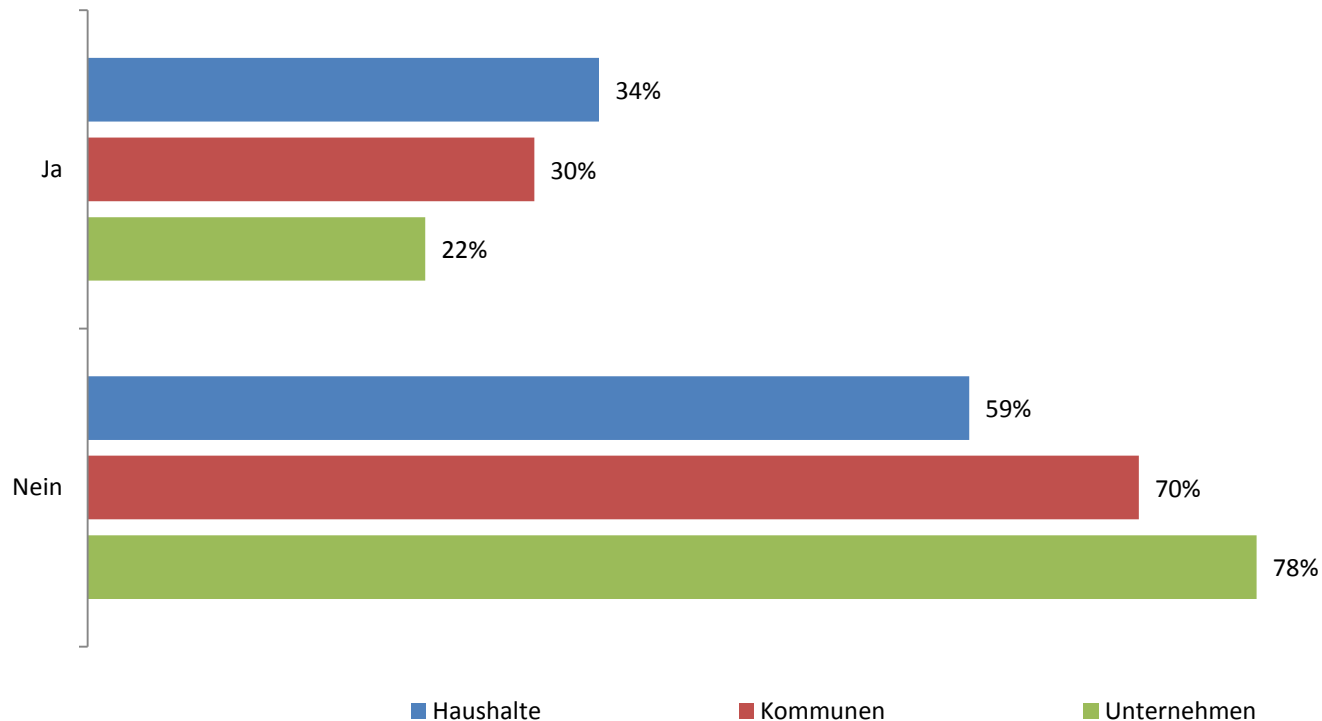
# Versorgungssicherheit: Atom- und Kohleausstieg: Machbar!?

Frage: Glauben Sie, dass die Versorgungssicherheit leiden wird, wenn Deutschland aus der Atomenergie und der Kohleenergie aussteigen wird?



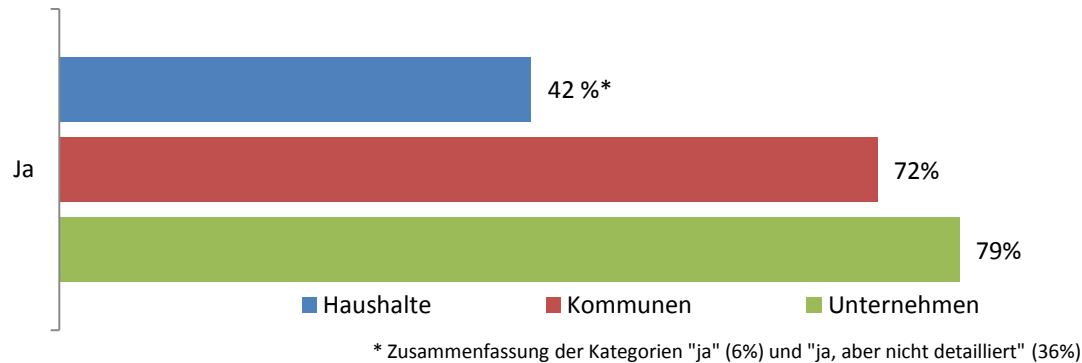
# Versorgungssicherheit: Wir wollen sie zum Null-Tarif!

Frage: Deutschland hat im internationalen Vergleich eine sehr hohe Versorgungssicherheit. Wären Sie bereit für die Versorgungssicherheit mehr zu bezahlen?

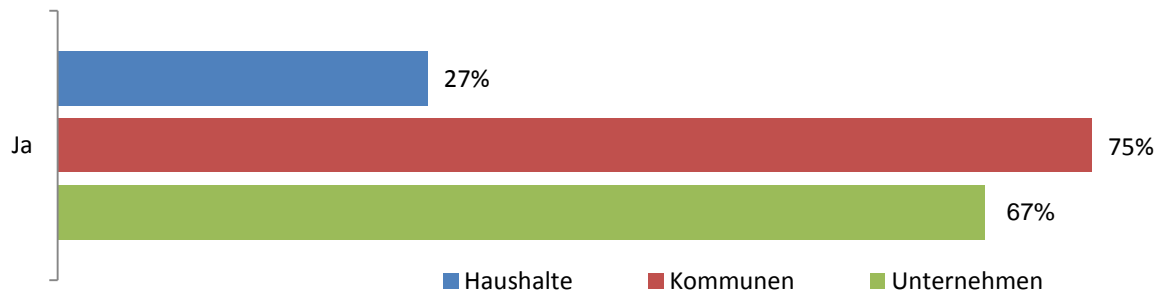


# Energieeffizienz: Ist uns DAS Potenzial egal?

Frage: Kennen Sie die Energieeinsparziele, die Bund und Länder für Deutschland festgelegt haben?

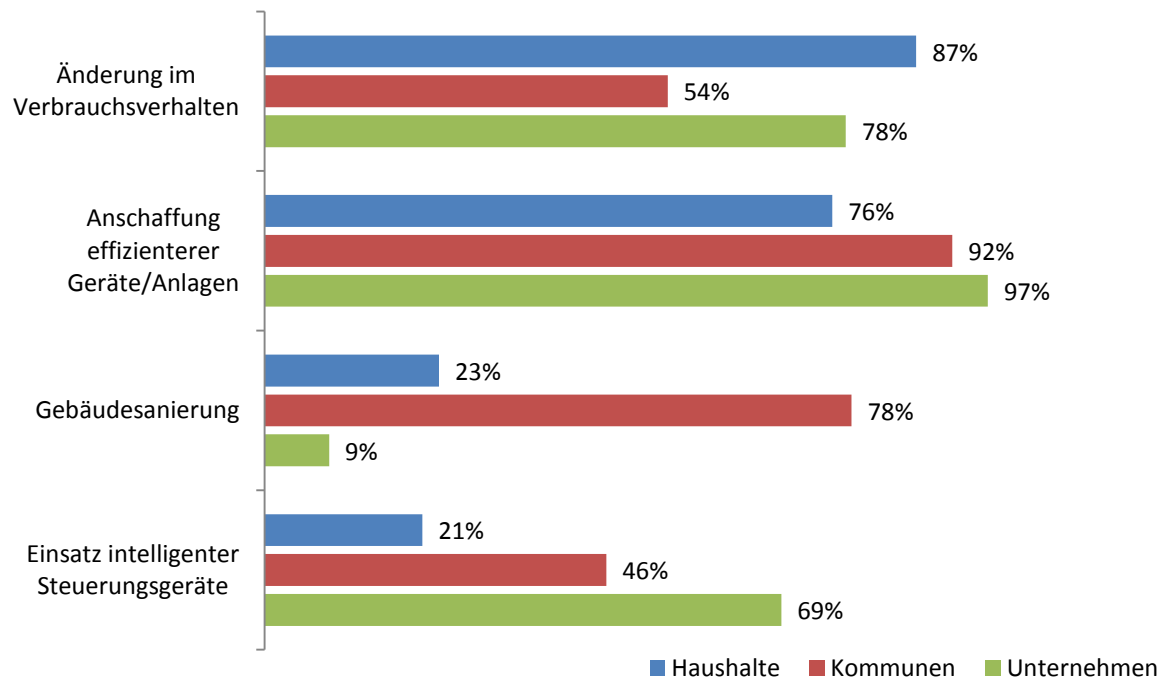


Frage: Zur Umsetzung der Energieeinsparziele hat die Bundesregierung einen Nationalen Aktionsplan Energieeffizienz erstellt. Haben Sie davon schon gehört?



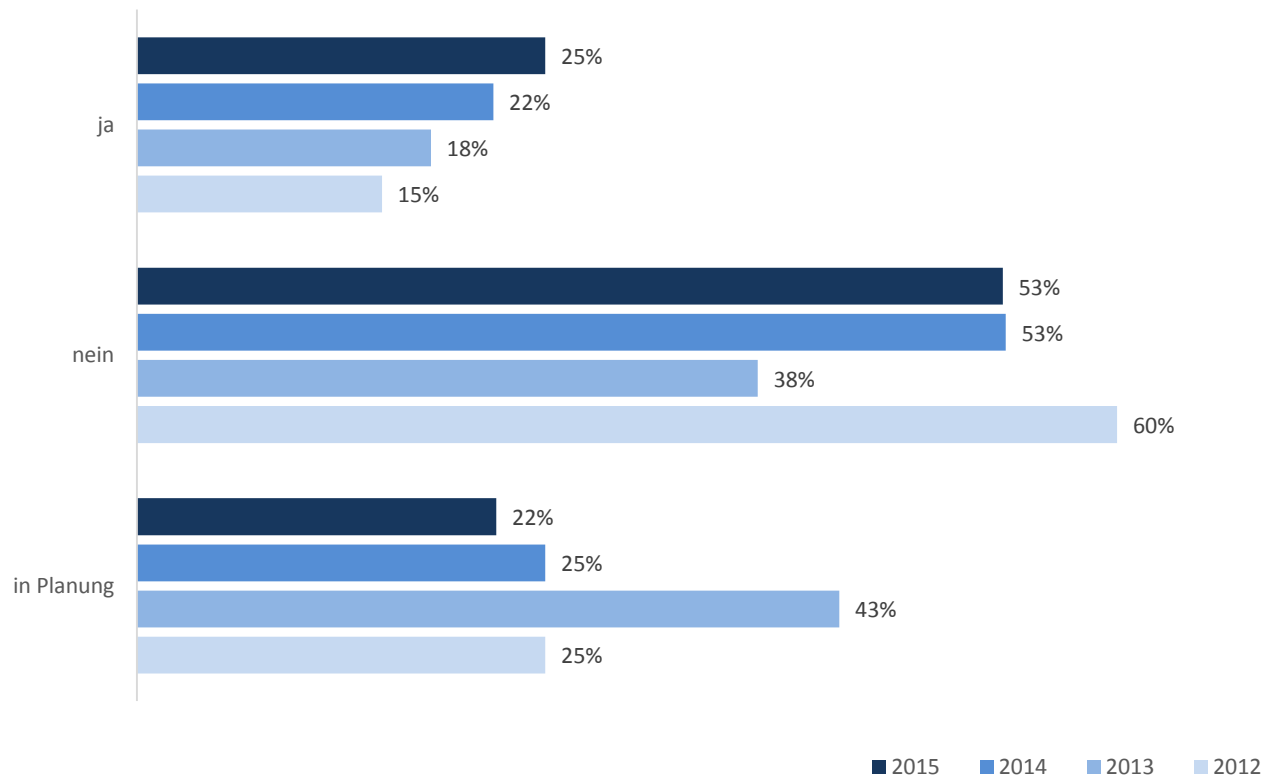
# Energiesparen: Ich habe schon alles getan, was ich konnte.

Frage: Wie sparen Sie Energie ein?



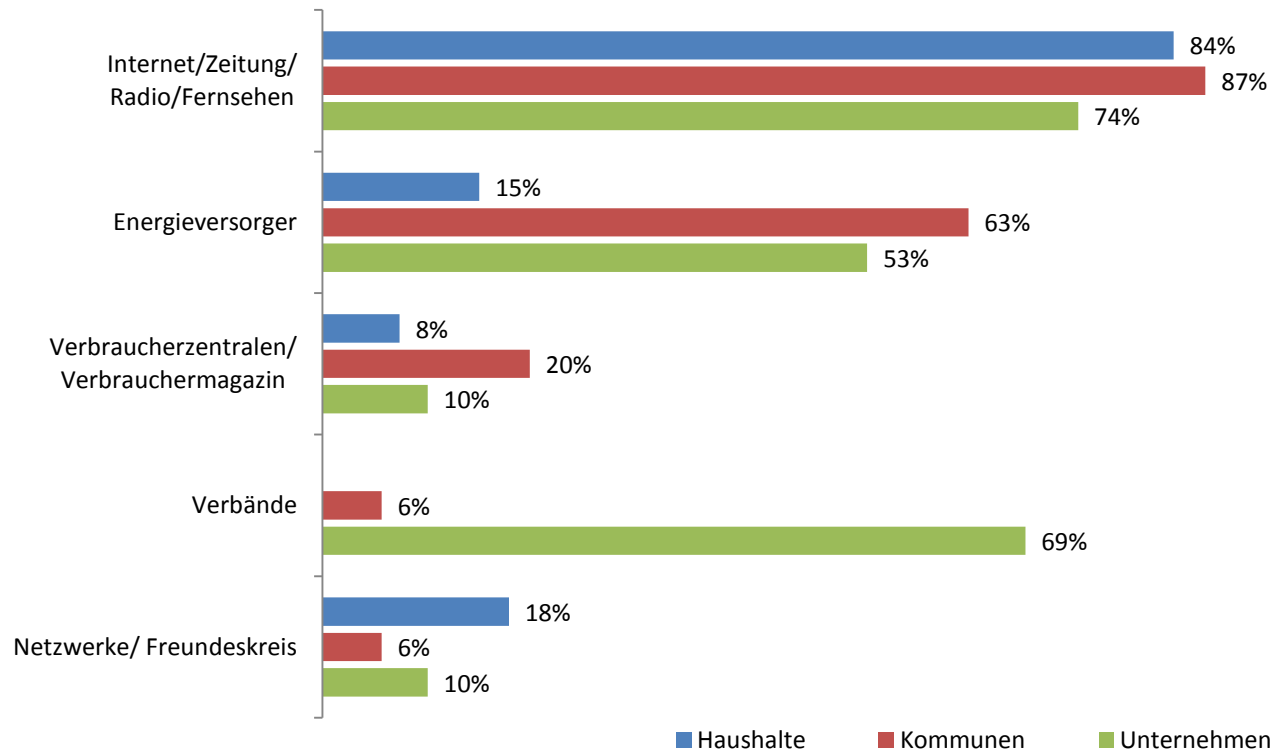
# Energieeffizienz: Schritt für Schritt.....

Frage: Benutzen Sie ein dokumentiertes mittel- bzw. langfristig ausgerichtetes Energiekonzept für Ihre Kommune?



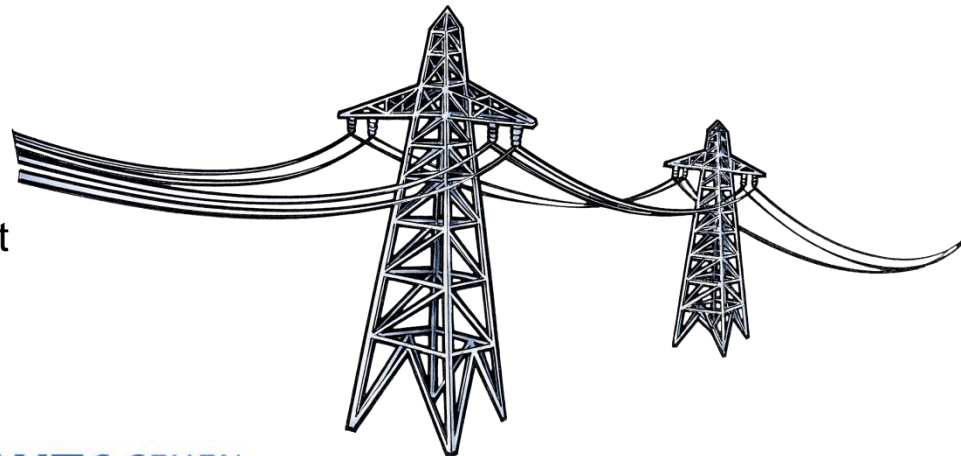
# Energieeffizienz: Moderne Medien sind die Informationsquellen.

Frage: Wo informieren Sie sich zum Thema Energieeinsparung?



# Fazit der Energiewelt Ost 2015: Die Ostdeutschen befürworten die Energiewende.

- Die Zustimmung ist im Trend über die Jahre gestiegen
- Aber: Unzufriedenheit mit der Umsetzung der Energiewende:
  - > Ungerechte Kostenverteilung
  - > Mangelnde Abstimmung in der Politik
- Für die Versorgungssicherheit werden keine Preiserhöhungen akzeptiert:
  - > Jeder will sehr hohe Versorgungssicherheit, aber keiner will mehr bezahlen
  - > Wenn Deutschland aus Kern- und Kohleenergie aussteigt, sorgen sich Kommunen und besonders Unternehmen um die Versorgungssicherheit
- „Energieeffizienz“ bewegt alle Segmente
  - > Nahezu 100% sparen Energie ein
  - > Aber Befragte halten die möglichen Energieeinsparungen für ausgeschöpft



# Ansprechpartner



envia Mitteldeutsche Energie AG  
Energiepolitik/Vorstands- und  
Geschäftsführerangelegenheiten  
Frau Kristin Schwabe  
Chemnitztalstraße 13  
09114 Chemnitz

**Telefon:** +49 (0) 371 482 1634  
**Fax:** +49 (0) 371 482 2055  
**E-Mail:** [Kristin.Schwabe@enviam.de](mailto:Kristin.Schwabe@enviam.de)  
**Internet:** [www.enviaM.de](http://www.enviaM.de)

UNIVERSITÄT LEIPZIG



Kompetenzzentrum Öffentliche  
Wirtschaft, Infrastruktur u. Daseins-  
vorsorge e.V. an der Universität Leipzig  
Herr Dr. Oliver Rottmann  
Neues Augusteum; Augustusplatz 10  
04109 Leipzig

**Telefon:** +49 (0) 341 973-3583  
**Fax:** +49 (0) 341 973-3589  
**E-Mail:** [rottmann@wifa.uni-leipzig.de](mailto:rottmann@wifa.uni-leipzig.de)  
**Internet:** [www.wifa.uni-leipzig.de/kompetenzzentrum](http://www.wifa.uni-leipzig.de/kompetenzzentrum)